



## Auszug aus dem substanziellen Protokoll 84. Ratssitzung vom 31. Januar 2024

2782. 2023/448

**Weisung vom 20.09.2023:**

**Motion von Markus Baumann, Nadia Huberson und 2 Mitunterzeichnenden betreffend Individualisierung und Flexibilisierung der Leistungseinkäufe sowie Vergabe von Aufträgen an Drittanbieter aus dem geschützten und regulären Arbeitsmarkt, Anpassung der Verordnung über die Bewilligung von Ausgaben für die Arbeitsintegration, Bericht und Abschreibung**

Antrag des Stadtrats

1. Vom Bericht betreffend Flexibilität der Angebote der Arbeitsintegration wird Kenntnis genommen.
2. Die Motion von Markus Baumann (GLP), Nadia Huberson (SP) und zwei Mitunterzeichnenden vom 8. Juli 2020 betreffend Individualisierung und Flexibilisierung der Leistungseinkäufe sowie Vergabe von Aufträgen an Drittanbieter aus dem geschützten und regulären Arbeitsmarkt, Anpassung der Verordnung über die Bewilligung von Ausgaben für die Arbeitsintegration wird als erledigt abgeschlossen.

Referat zur Vorstellung der Weisung:

**Ruedi Schneider (SP):** Die Weisung geht auf die Motion GR Nr. 2020/308 zurück, die eine Teilrevision der Verordnung zur Arbeitsintegration forderte, um eine Flexibilisierung und Individualisierung zu ermöglichen. Bereits im Jahr 2022 hat der Gemeinderat auf Anfrage des Stadtrats einer Fristerstreckung für die Beantwortung der Motion zugestimmt. Mit der vorliegenden Weisung wird der Inhalt der Motion in einer anderen Form vorgeschlagen und der Stadtrat beantragt, die Motion abzuschreiben und seinen Bericht zur Kenntnis zu nehmen. Die Arbeitsintegration der Stadt richtet sich an Personen, die von Ausbildungs- oder Erwerbslosigkeit betroffen oder bedroht sind. Sie bezweckt die berufliche und soziale Integration. Insbesondere soll mit den Angeboten die Arbeitsmarktfähigkeit der Klient\*innen aufgebaut, erhalten und verbessert werden. Bereits heute werden die individuellen Ressourcen der Klient\*innen zu Beginn des Integrationsprozesses berücksichtigt und spezifische Anpassungen an die Bedürfnisse der Klient\*innen sind möglich. Das Angebot der Arbeitseinsatzplätze wird regelmässig an die Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt angepasst und neue Tätigkeitsfelder und Branchen werden erschlossen, zum Beispiel ein neues Trainingsprogramm im Bereich Web Development. Zusätzlich zu den Arbeitseinsatzplätzen umfasst die Arbeitsintegration der



2 / 3

*Stadt Weiter- und Ausbildungsangebote sowie Beratung und Coaching. Die Klient\*innen werden also vielseitig unterstützt und es kann auf ihre spezifischen Bedürfnisse eingegangen werden. Dazu kommt, dass die Zahl der Sozialhilfebeziehenden aufgrund der sehr guten Lage auf dem Arbeitsmarkt aktuell tief ist. Ausserdem befindet sich die Verordnung über die Bewilligung von Ausgaben für die Arbeitsintegration in einer Totalrevision, die voraussichtlich dieses Jahr abgeschlossen werden kann. Die heutige Verordnung soll durch ein zeitgemässes Regelwerk ersetzt werden, das es ermöglicht, flexible Projekte noch schneller auszuführen. Aus diesen Gründen beantragt die Kommission einstimmig, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen und die Motion abzuschreiben.*

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 1

Die SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Zustimmung: Referat: Ruedi Schneider (SP); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Hannah Locher (SP), Michele Romagnolo (SVP), Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ronny Siev (GLP), Karin Stepinski (Die Mitte)  
Abwesend: Samuel Balsiger (SVP), Marita Verballi (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK SD mit 112 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Referat: Ruedi Schneider (SP); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Hannah Locher (SP), Michele Romagnolo (SVP), Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ronny Siev (GLP), Karin Stepinski (Die Mitte)  
Abwesend: Samuel Balsiger (SVP), Marita Verballi (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK SD mit 112 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



3 / 3

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Vom Bericht betreffend Flexibilität der Angebote der Arbeitsintegration wird Kenntnis genommen.
2. Die Motion von Markus Baumann (GLP), Nadia Huberson (SP) und zwei Mitunterzeichnenden vom 8. Juli 2020 betreffend Individualisierung und Flexibilisierung der Leistungseinkäufe sowie Vergabe von Aufträgen an Drittanbieter aus dem geschützten und regulären Arbeitsmarkt, Anpassung der Verordnung über die Bewilligung von Ausgaben für die Arbeitsintegration wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 7. Februar 2024

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat